

Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 255,- Euro für Teilnehmer*innen aus Difu-Zuwanderstädten.
- 385,- Euro für Teilnehmer*innen des GdW, aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer*innen gilt ein Preis von 495,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Nr. 22a steuerfrei.

Mittag- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: www.difu.de/agb

Seminarleitung

→ Robert Riechel und Maic Verbücheln, Difu, Berlin

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Sylvia Koenig, Tel. +49 30 39001-258, fortbildung@difu.de

Dieses Präsenzseminar wird nach der 2G-Regel durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie direkt unter Kosten und Teilnahmebedingungen:

<https://difu.de/veranstaltungen/2021-12-02/nachhaltige-quartiersansaeetze>

Wir bitten dies bei Ihrer Anmeldung zu berücksichtigen.

Darum geht's ...

Das Quartier gilt als geeignete Handlungsebene für eine nachhaltige Stadtentwicklung und wird zunehmend zum Hoffnungsträger für den urbanen Umweltschutz. Im Vergleich zum Einzelgebäude bietet es größere Synergieeffekte, es ist aber weniger komplex als die gesamtstädtische Ebene. Vor allem bietet sich die Quartiersebene an, um auch Sektor übergreifende Potenziale zu erschließen. In verschiedenen Quartieren werden bereits Strategien einer klimaneutralen, energie- und ressourceneffizienten Stadtentwicklung aufgegriffen.

Vereinzelte verfolgen Kommunen auch bereits Suffizienzansätze, indem negative Umweltauswirkungen durch veränderte Konsummuster und Nutzungsroutinen reduziert werden. Insgesamt fristen die aufgeführten Ansätze noch ein Nischendasein.

Im Seminar wird die Optimierung verschiedener Ressourcen wie etwa Wasser, Stoffe, Energie und Fläche/Raum im Quartier zum Thema gemacht. Hierbei werden verschiedene innovative Quartiersansätze vorgestellt und gemeinsam mit der kommunalen Praxis reflektiert, wie die genannten Ansätze stärkere Berücksichtigung bei der Entwicklung von Quartieren – im Neubau und Bestand – finden können.

Zielgruppen

→ Seminar für Führungs- und Fachpersonal aus Kommunalverwaltungen, z. B. Amt für Stadtplanung und Wohnen, Umweltamt, sowie Ratsmitglieder und sonstige Interessierte

Veranstaltungsort

→ Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstr. 13 - 15 (Eingang 14 - 15), 10969 Berlin

Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH www.difu.de

Nachhaltige Quartiersansätze

Ressourcen, Energie und Suffizienz im Blick

2.-3. Dezember 2021 Berlin

(Anmeldung nur online möglich)

**Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter**
<https://difu.de/16360>



Donnerstag 2. Dezember 2021

11.00 Begrüßung und Seminareinführung

→ Robert Riechel und Maic Verbücheln, Difu, Berlin

11.30 Neue Stadtquartiere –

Konzepte und gebaute Realität

→ Henrik Freudenau, geschäftsführender Gesellschafter, StadtRaumKonzept, Dortmund (angefragt)

12.30 Mittagspause

Suffizienz in der Quartiersentwicklung – auf der Suche nach dem richtigen Maß

13.30 Hafen Ost in Flensburg – Suffizienz im Quartier

→ Claudia Takla Zehrfeld, Leiterin, Fachbereich Stadtentwicklung und Klimaschutz, Stadt Flensburg (digital)

14.15 Ecovillage Hannover – genügsam leben?

→ Hans Mönninghoff, Aufsichtsratsvorsitzender, ecovillage Hannover eG, ehem. Landeshauptstadt Hannover

15.00 Kaffeepause

Klimaneutrale Wärmeversorgung im Quartier

15.30 Energiekonzepte für Neubaugebiete – Wege zu einer bezahlbaren erneuerbaren und klimafreundlichen Wärmeversorgung

→ Kathrin Judex, Energiekonzepte, ebök GmbH, Tübingen

16.30 Vertiefung und Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen

17.30 Ende des ersten Veranstaltungstages

Optionales Abendprogramm

19.00 Gemeinsames Abendessen (auf eigene Kosten)

Freitag 3. Dezember 2021

09.00 Einführung in den Tag

→ Robert Riechel und Maic Verbücheln, Difu, Berlin

Nachhaltiges Bauen

09.15 Faktor X –

Ressourcenschonendes Bauen

→ Klaus Dosch, Leiter, Faktor X-Agentur, Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH, Düren

10.15 Immer größere Stadtquartiere in Holz – gibt es Grenzen?

→ Holger Wolpensinger, Fachberatung nachhaltiges Bauen, Bonn

11.00 Kaffeepause

... vom Konzept in die Umsetzung – Erfahrungsaustausch

11.30 Moderierte Arbeitsgruppen mit Kurzimpulsen

- AG 1:
Instrumente: Welche Nachhaltigkeitsanforderungen lassen sich durchsetzen?
- AG 2:
Der Neubaubereich ist nicht genug.
Wie weiter im Bestand?

13.00 Mittagspause und Ende der Veranstaltung

Weitere Möglichkeit des Austauschs beim Mittagessen

Auszug aus dem Difu-Veranstaltungsprogramm 2022

03.-04. März 2022, Seminar

Worauf Du Dich verlassen kannst...!? – Partner in Krisen

10. März 2022, WebSeminar

Forschung? Kann ich! – Wie Sie Mehrwerte für Ihre Kommune in Kooperationen erzielen

14.-15.03.2022, Seminar

Stadtverträglicher Wirtschaftsverkehr – Lösungen für den Güter- und Lieferverkehr

21.-22.03.2022, Seminar

Kulturelle Vielfalt in der Stadt – Kreative Lösungen nach der Pandemie
